



Mainzer Umweltladen aktuell

Umwelttipp Juni: Lohnt sich ein Stromspeicher?

Wer eine Photovoltaikanlage besitzt, kann tagsüber günstigen Strom direkt vom eigenen Dach nutzen. Den Strom, der tagsüber erzeugt wurde, für die Abend- und Nachtstunden zu speichern, anstatt ihn ins Stromnetz einzuspeisen, scheint eine gute Idee zu sein, denn die Stromspeichergeräte werden immer günstiger und die Geräte effizienter. Die Anschaffung eines Stromspeichers hängt aber von mehreren Faktoren ab: Neben dem eigentlichen Speichergerät muss z.B. auch ein dazu passender Wechselrichter und ein Betriebsmanagementsystem installiert werden. Ob sich die Anschaffung eines Stromspeichers für Sie lohnt, lesen Sie im neuen [Umwelttipp Juni](#).

Campus-Insektenvielfalt im Mainzer Umweltladen

Der interaktive I²-CAMPUS-Infotrail ist im Juni im Mainzer Umweltladen zu Gast. Welche Insektenarten finden sich in der Altstadt und Neustadt von Mainz wieder? Finden Sie es heraus auf dem interaktiven I²-CAMPUS-Infotrail: Lernen Sie die „Meenzer“ Insektenarten kennen, die Gefahren, denen sie ausgesetzt sind und welche Schutzmaßnahmen zu ihrem Erhalt es gibt. Das Besondere an dieser Ausstellung: Alle multimedialen Exponate wurden von Studierenden des Fachbereichs Biologie der JGU Mainz im Rahmen des Uni-Campus Lehrprojekts „I²-Campus“ konzipiert.



Natur und Stadt

Mitmachen beim STADTRADELN 2026!

Das diesjährige STADTRADELN findet noch bis zum 19. Juni statt. Machen Sie mit und sammeln Sie gemeinsam mit Ihrem Team Kilometer für die Umwelt, das Stadtklima und für Ihre eigene Gesundheit: Radfahren stärkt das Herz-Kreislauf-System, baut Stress ab und bringt Bewegung in den Arbeitsalltag.

- Einfach registrieren, einem Team beitreten oder ein eigenes Team gründen – [hier](#) geht es zur Anmeldung.
- Das Kilometer-Tracking ist auch möglich per [STADTRADELN-App](#).
- Verbessern Sie aktiv die Radinfrastruktur mit [RADar!](#) – alle Mitradelnden können sich beteiligen.
- Jede:r Teilnehmer:in mit über 25 geradelten Kilometern nimmt automatisch an der Verlosung von attraktiven Gewinnen teil.

Alle Mainzer Teams und ihre aktuellen Platzierungen im Ranking kann man [hier](#) verfolgen.

Meenzer Sommerstraße 03. – 07. Juni

Kennen Sie schon die „Meenzer Sommerstraßen“? Das sind Straßen und Straßenabschnitte in Mainz, die zeitlich begrenzt für den Durchfahrtsverkehr gesperrt und wo öffentliche Parkplätze freigehalten werden. Durch den Wegfall des Automobilverkehrs entstehen Freiräume, die vielfältig nutzbar sind: als Spielstraße für Kinder, zum Flanieren und Verweilen, für Sporteinheiten, Mitmach-Aktionen, Musik, Lesungen oder als gemütlicher Nachbarschaftstreff.

Die Meenzer Sommerstraße findet in diesem Jahr vom 03. bis 07. Juni jeweils von 10:00 bis 20:00 Uhr in der Mittleren Bleiche zwischen Zanggasse und Heidelbergerfaßgasse sowie rund um den Balthasar-Maler-Platz statt und steht allen Bürger:innen offen. Sie möchten sich aktiv einbringen und die Meenzer Sommerstraße mitgestalten? Alle Informationen finden Sie im Leitfaden unter www.mainz.de/sommerstrasse. Mitmach-Ideen senden Sie gerne auch an: [kontakt\[at\]klimaentscheid-mainz.de](mailto:kontakt[at]klimaentscheid-mainz.de)

Bundesweiter Hitzeaktionstag am 11. Juni

Für viele Mainzer:innen sind die Sommermonate mit strahlendem Sonnenschein die schönste Zeit im Jahr. Aufgrund des fortschreitenden Klimawandels sind jedoch auch in Mainz zunehmend Hitzewellen zu erwarten. Der [Hitzeaktionstag](#) wurde ins Leben gerufen, um die Bürger:innen für Hitzegefahren zu sensibilisieren und praktische Tipps zu geben, wie man sich bei hohen Temperaturen schützen kann:

- Viel trinken: Wasser ist der beste Durstlöscher. Vermeiden Sie zuckerhaltige und alkoholische Getränke.
- Leichte Kleidung: Locker sitzende, helle Kleidung schützt vor Überhitzung.
- Hitzezeiten meiden: Vermeiden Sie körperliche Anstrengungen zwischen 11:00 und 15:00 Uhr.
- Kühle Orte aufsuchen: Bibliotheken, Museen, Einkaufszentren oder öffentliche Parks bieten angenehme Rückzugsorte.
- Ältere und Kinder im Blick behalten: Sie sind besonders gefährdet – achten Sie auf sich und andere.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.mainz.de/hitzetipps.



Ausstellung „Wilde Vielfalt im Garten“

Gärten stecken voller Leben – wilder und vielfältiger als man vermutet! Diese Ausstellung des Verbands Botanischer Gärten zeigt, wie lebendig unsere Gärten sind: Pilze, Moose, Kleinstlebewesen, Insekten und Wirbeltiere finden hier Lebensraum. Spannende Einblicke machen ökologische Beziehungen sichtbar, die oft übersehen werden. Ein Rundgang stellt einzelne Lebensräume vor und bietet Tipps für zu Hause. Erfahren Sie, wie Sie Artenvielfalt im eigenen Garten oder auf dem Balkon fördern können!

Die Ausstellung kann ab Sonntag, 14. Juni 2026 täglich zu den Öffnungszeiten des Botanischen Gartens der Johannes Gutenberg-Universität Mainz besucht werden. Mehr Informationen zum Rahmenprogramm der Ausstellung erhalten Sie unter <https://www.botgarten.uni-mainz.de/>

Waldpflegeaktion Lennebergwald

Am Samstag, den 20. Juni 2026 findet im Lennebergwald von 10:00 bis 13:00 Uhr eine gemeinsame Waldpflegeaktion statt. Unser Wald ist ein wertvoller Ort für Natur, Erholung und Lebensqualität – deshalb möchten wir ihn pflegen und dafür brauchen wir Ihre Unterstützung. Gemeinsam können wir dazu beitragen, unseren Lennebergwald als wichtigen Natur- und Erholungsraum in Mainz zu erhalten. Bitte bringen Sie mit: Arbeitshandschuhe, wetterfeste, passende Kleidung, gute Laune und Tatkraft. Treffpunkt ist die 14-Nothelfer-Kapelle. Nach getaner Arbeit laden wir Sie herzlich zu einem gemeinsamen Picknick im Wald ein – als Dankeschön für Ihren Einsatz. Um Anmeldung wird gebeten bis spätestens 17. Juni 2026 unter: [forstrevier\[at\]lennebergwald.de](mailto:forstrevier[at]lennebergwald.de).

Nachgedacht!

Abfall 1x1: Abfallmythos Joghurtbecher

Das Gerücht, dass ausschließlich gründlich ausgespülte Joghurtbecher in den gelben Sack dürfen, hält sich bis heute. Manche reinigen löblich ihre Quark- und Joghurtbecher – dabei ist das gar nicht nötig! Bevor Kunststoffverpackungen und andere Materialien für das Recycling aufbereitet werden, werden diese gespült. Ressourcenschonender wäre es daher allemal, den Quark und Joghurt aufzuessen, das Spülwasser zu sparen und den Becher löffelfrein zu entsorgen. Denken Sie bei der Entsorgung jedoch daran, den Deckel abzureißen (Gelber Sack) und - wenn möglich - die Papierbanderole zu entfernen (Altpapier), damit auch diese Teile ihren korrekten Weg in die Müllsortierung finden.

Energiespartipp: Online-Tools zum Energiesparen

Im Rahmen der Informations- und Beratungsoffensive zur energetischen Gebäudesanierung bietet die Landeshauptstadt Mainz in Kooperation mit der gemeinnützigen co2online Beratungsgesellschaft kostenlose Online-Tools rund um die Gebäudesanierung an:



- **ModernisierungsCheck:** Erfahren Sie, ob Ihr Energieverbrauch zu hoch ist und welche Maßnahmen wie viel bringen.
- **FördermittelCheck:** In wenigen Minuten alle Fördermittel von Bund, Ländern, Kommunen und Versorgern finden.
- **WärmepumpenCheck:** Finden Sie heraus, ob Ihr Gebäude für eine Wärmepumpe geeignet ist.
- **PhotovoltaikCheck:** Lohnt sich Photovoltaik auf Ihrem Dach? Mit welchen Erträgen kann gerechnet werden?

Die Energie-Checks finden sie unter: www.mainz.de/energiechecks. Weitere Informationsmaterialien zur Gebäudesanierung stehen Ihnen unter www.mainz.de/sanierung zur Verfügung.

Kurioses für Besserwisser

Unsterblichkeit existiert

Mehrere Quallenarten besitzen regenerative Fähigkeiten, die es ihnen ermöglichen, dem Tod „ein Schnippchen zu schlagen“. Die Quallenart *Turritopsis dohrnii* durchlebt in ihrem Lebenszyklus Stadien von Larve, Polyp und erwachsener Qualle (Meduse). Wird die erwachsene Qualle alt, verletzt oder ist stark gestresst, bildet sich die Meduse zunächst zu einem formlosen Klumpen zurück. Nun können bereits ausgereifte Zellen durch eine sogenannte „Transdifferenzierung“ in neue Zellen umgewandelt werden: Das Individuum nimmt die Gestalt eines Polypen an, bildet Knospen aus und startet einen neuen Lebenszyklus.

Für Sie recherchiert

Grundwasser schützen

Grundwasser ist eine unserer wichtigsten Ressourcen. Für viele Menschen auf der Welt ist es sogar die einzige Trinkwasserquelle. Auch in Deutschland stammt laut dem Umweltbundesamt ([UBA](http://www.uba.de)) rund 70 Prozent des Trinkwassers aus dem Grundwasser.

Doch Grundwasser ist nicht nur für uns Menschen wichtig. Es versorgt auch Wälder, Feuchtgebiete und Auen. Gleichzeitig spielt es eine wichtige Rolle für Landwirtschaft und Industrie. Das größte von Süßwasser bestimmte Ökosystem der Erde befindet sich im Grundwasser. Es übernimmt eine wichtige Funktion im globalen Wasserkreislauf. Der Klimawandel setzt das Grundwasser zunehmend unter Druck. [Neue Studien aus dem Jahr 2024](#) zeigen, dass die Wasserverfügbarkeit in vielen Regionen Deutschlands künftig sinken wird. Besonders in Trockenperioden kann es regional zu erheblichen Engpässen kommen. Dadurch können Nutzungskonflikte entstehen oder sich verschärfen. Umso wichtiger ist eine nachhaltige Wassernutzung.



Im Kreis Mainz-Bingen gibt es 26 Grundwassermessstellen mit regelmäßigen Daten seit 1990. Der Gewässerschutz VSR hat dazu eine [Anleitung](#) erstellt. Damit können Bürgerinnen und Bürger die Grundwasserstände an Messstellen in ihrer Nähe verfolgen.

Neben der Menge spielt auch die Qualität des Grundwassers eine große Rolle. Besonders problematisch sind hierbei hohe Nitrat- und Pflanzenschutzmittel, die eingetragen werden. Rund ein Drittel aller Grundwasserkörper in Deutschland befindet sich deshalb in [einem schlechten chemischen Zustand](#). Rückstände von Pflanzenschutzmitteln werden an mehr als jeder zweiten Messstelle nachgewiesen. Die trockenen Sommer 2018 und 2019 haben außerdem gezeigt, wie stark Hitze und Trockenheit die Grundwasserspiegel sinken lassen können.

Doch jeder kann etwas zum Schutz des Grundwassers beitragen: Regenwasser sollte möglichst auf dem eigenen Grundstück versickern. Oft fließt es direkt von Hausdächern in die Kanalisation und anschließend in den nächsten Fluss. Das lässt Flüsse bei Starkregen anschwellen und verhindert die Neubildung von Grundwasser. Immer mehr sogenannte „Steinwüsten“ versiegeln den Boden. Das verhindert, dass Wasser versickern kann. Gleichzeitig steigt dadurch das Hochwasserrisiko. Hausbesitzer mit Garten können [hier](#) gegensteuern, denn Gärten spielen eine wichtige Rolle. Grüne und lebendige Gärten mit durchlässigen Böden lassen Niederschlag natürlich versickern, stabilisieren den Grundwasserspiegel und fördern zudem die ökologische Vielfalt.

Wichtig ist außerdem ein bewusster Umgang mit Trinkwasser. Im Sommer sollte der Garten nur morgens und abends bewässert werden, um Verdunstung zu verhindern. Chemische Pflanzenschutzmittel und Biozide sollten nicht verwendet werden. Dünger sollte nur sehr sparsam eingesetzt werden. Weitere Tipps zur Unterstützung der Neubildung von reinem Grundwasser von dem LFU Bayern finden Sie [hier](#).

Quizfrage

Kommt es im Umweltrecht zu Streitigkeiten zwischen betroffenen Parteien (z.B. Behörden und Öffentlichkeit), beispielsweise bei Infrastrukturprojekten wie dem Straßenbau oder der Errichtung einer Betriebsanlage, so kann ein freiwilliges, strukturiertes Vorgehen als Instrument angewandt werden, um den Konflikt zu lösen.

Wie nennt sich dieses Verfahren?

- Umweltmediation - ITPL
- Umweltschutzplenum - OSHI
- Umweltverwaltungspartizipation - AIKE

(Quelle: UVwG Baden-Württemberg 05/2026)



Videos, Bücher & Co.

Podcast-Tipp: Lass´ mal Müll reden

In [der aktuellen Folge](#) dreht sich bei der KAW Mainz | Bingen alles um den Tag der Müllabfuhr am 17. Juni!

Podcast-Tipp: Überzieher für Banane, Gurke & Co: Neue Ideen gegen Foodwaste

Ein Drittel aller Nahrungsmittel wird nie gegessen, sondern landet im Müll. Wir schauen uns an, wo die Lebensmittel verloren gehen – und wie eine unsichtbare Schutzschicht helfen könnte, sie länger haltbar zu machen. Ganz ohne Plastik! Hören Sie hierzu [diese Folge](#) des GEO Podcast „Kettenreaktion“.

Buchtip: Die Salze der Erde

Unsere Existenz hängt am Kreislauf der Elemente. Phosphor, Stickstoff und Kalium sind drei der wichtigsten. Doch wir haben ihre Ströme gestört und gefährden so die globalen Lebensgrundlagen. Was hat es mit diesen Stoffen auf sich, über die wir so wenig wissen?

Autorin: Kerstin Hoppenhaus

Verlag: Carl Hanser

ISBN: 978-3-446-2797-04

Kinderbuchtip: Warte mal... Entdecke, wie viel Zeit die Dinge brauchen

Kleine Kinder haben noch kein Gefühl für Zeit. Das entwickeln sie erst im Alter von 5 bis 7 Jahren. Dieses Sach-Bilderbuch setzt genau an diesem wichtigen Entwicklungsprozess an und hilft Kindern zu verstehen, warum Dinge ihre Zeit brauchen. Ausgezeichnet mit dem JugendSachbuchPreis 2025. Für Kinder ab 5 Jahren.

Autor: Rachel Williams

Illustration: Leonie Lord

Übersetzung: Anna Schaub

Verlag: Prestel

ISBN: 978-3-7913-7594-6

Video-Tipp: Die Macht der Wasserfälle

Diese Episode der ZDF-Reihe „Faszination Wasser“ erkundet die Wasserfälle der Erde, ihre Schönheit, Entstehungsgeschichte und die Kräfte, die dort walten – über und unter Wasser. Sehen Sie [hier](#) hinein und erfahren Sie u.a. warum die Niagarafälle wandern.



Umwelt-Termine

ADFC Mainz-Bingen e. V.

03. Juni | 17:00–20:00 Uhr | Große Feierabend-Tour zum Welt-Fahrrad-Tag
Gemütliche Fahrradtour über 25km Länge links und rechts des Rheins. Treffpunkt: Mainz-Kastel, Reduit, Rheinufer vor dem Segelschiff, 55252 Wiesbaden

[Weitere Informationen](#)

07. Juni | 15:00–17:00 Uhr | Familientour rund um die MEWA-Arena
Leichte Fahrradtour von 10km Länge für Menschen jeden Alters und für alle Radtypen
Treffpunkt: Universität, Haupteingang, Jakob-Welder-Weg 2, 55128 Mainz

[Weitere Informationen](#)

10. Juni | 17:00–21:00 Uhr | 2 Flüsse mit 3 Zielen
Zügige Fahrradtour von 45 km Länge mit Picknick (Selbstverpflegung)
Treffpunkt: Kasteler Museumsufer, ehemaliges Restaurantschiff "Pieter van Aemstel", 55252 Wiesbaden

[Weitere Informationen](#)

Botanischer Garten der JGU Mainz

07. Juni | 11:00–12:30 Uhr | Echt dufte - Sinnige Pflanzendüfte

[Weitere Informationen](#)

14. Juni | 11:00 Uhr | Eröffnungsveranstaltung „Wilde Vielfalt im Garten“

[Weitere Informationen](#)

15. Juni | 18:00 – 19:30 Uhr | Einführung in ArtenFinder Rheinland-Pfalz

[Weitere Informationen](#)

16. Juni | 18:00–19:30 Uhr | Vielfältige Tierwelt im Botanischen Garten

[Weitere Informationen](#)

17. Juni | 19:00–20:30 Uhr | Die faszinierende Welt der Ameisen

[Weitere Informationen](#)

21. Juni | 11:00–12:30 Uhr | Wilde Vielfalt im Garten

[Weitere Informationen](#)

28. Juni | 11:00–12:30 Uhr | Ausgezeichnet und dann? - Natur des Jahres 2026

[Weitere Informationen](#)

28. Juni | 14:00–16:00 Uhr | Basteln für die Vielfalt
Expedition Vielfalt - für Kinder, Anmeldung erforderlich

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)



BUND Rheinland-Pfalz

11. Juni | 19:00 Uhr | Vom Auto aufs E-Bike - wie das Projekt PedeLUc den Arbeitsweg verändert

[Weitere Informationen](#)

Aktuelle Veranstaltungen und Aktionen des BUND Rheinland-Pfalz finden Sie auf der [Webseite des BUND](#)

krumm & schepp e. V.

01. Juni | 17:00–20:30 Uhr | Foodsharing-Kochworkshop: Gemeinsam gegen Lebensmittelverschwendung!
Reservierung [online](#), Fragen gerne an bildung[at]krumm-schepp.de

09. Juni | 17:00–20:30 Uhr | Kochworkshop: Kreative Aufstriche & Dips aus Resten
Gemeinsames Schnippeln, Mixen und Probieren. Reservierung [online](#), Fragen gerne an bildung[at]krumm-schepp.de

NABU Mainz und Umgebung

21. Juni | 11:00–13:00 Uhr | Exkursion: Wildbienensafari

Leitung: NABU-Wildbienenbotschafter Jean Sebastien Larro. Treffpunkt: Evangelische Kirche, Senefelder Str. 16, 55120 Mainz-Ebersheim. Anmeldung und weitere Informationen unter: akebersheim[at]nabu-mainz.de.

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

03. Juni | 18:00–19:30 Uhr | Web-Seminar: Mehr als nur Regen – Wasser, das man nutzen kann

[Weitere Informationen](#)

09. Juni | 18:00–19:30 Uhr | Web-Seminar: Wie kommt die Sonne in Tank und Heizung?

[Weitere Informationen](#)

10. Juni | 18:00–19:30 Uhr | Web-Seminar: Photovoltaik für Privathaushalte

[Weitere Informationen](#)

10. Juni | 18:00–19:30 Uhr | Web-Seminar: Sonnenenergie auf dem Balkon

[Weitere Informationen](#)

17. Juni | 18:00–19:30 Uhr | Web-Seminar: Was tun bei Hitze? Tipps für Wohnraum und Ernährung im Sommer. [Weitere Informationen](#)

Volkshochschule Mainz (vhs)

Ausgewählte Veranstaltungen aus dem Bereich „Natur und Umwelt“

Für weitere Veranstaltungen besuchen Sie die [Website der vhs](#).

06. Juni | 15:00–16:30 Uhr | Führung "Wildkräuter in der Stadt"

[Information und Anmeldung](#)



06. Juni | 17:00–18:30 Uhr | Führung im Wildpark

[Information und Anmeldung](#)

11. Juni | 18:00–19:30 Uhr | Die Klimakrise – aktueller Stand 2025

[Information und Anmeldung](#)

11. Juni | 11:00–12:00 Uhr | Gesundheitsschutz in heißen Zeiten

[Information und Anmeldung](#)

20. Juni | 15:00–17:30 Uhr | Mainzer Nachhaltigkeits-Tour

[Information und Anmeldung](#)

Waldnaturschutzzentrum Ober Olmer Wald (WNZ)

Veranstaltungsort ist das Wald-Naturschutzzentrum (Am Wald 14, 55270 Ober-Olm). Weitere Veranstaltungen sowie detaillierte Informationen finden Sie unter wnz-ober-olm.rlp.de.

05. und 12. Juni | 15:00–18:00 Uhr | Waldfüchse

Spannung, Spiel, Wissen & Spaß für Wald-interessierte Kinder. Anmeldung unter [info\[at\]gartenkind-go.de](mailto:info[at]gartenkind-go.de)

06. Juni | 09:00 Uhr | Sensen-Kurs

Einsteigerkurs von Carl Rheinländer im Mähen mit der Sense. Bitte online [hier](#) anmelden.

13. Juni | 08:30 Uhr | Wanderung: Vom Ober-Olmer Wald bis in den Lennebergwald

Treffpunkt: Bürgerhaus Lerchenberg. Anmeldung erforderlich.

14. Juni | 14:00 Uhr | SDW - Familientag mit Puppentheater

Familienspaß im Sommerwald! Um 15:00 Uhr findet das 30-minütige Waldtheaterstück „Der Ruf des Waldes“ statt (geeignet für Kinder ab 4 Jahren).

14. Juni | 18:00–20:00 Uhr | Führung: Wir und der Wald

Auf diesem Rundgang (ca. 3-4 km) geht es um die Kulturgeschichte rund um den Wald von Arminius bis Beuys. Anmeldung erforderlich.

15. Juni–30. August | 11:00–17:00 Uhr | Ausstellung: #NoFilter.

Ausstellung geöffnet: Fr. - So. von 11:00 bis 17:00 Uhr

18. Juni | 18:00–20:00 Uhr | Malen mit Pflanzenfarben - Vom Beet zum Bild

Färberpflanzenverarbeitung und gemeinsames Malen. Anmeldung unter [a.boeschen\[at\]web.de](mailto:a.boeschen[at]web.de)



Impressum

Mainzer Umweltladen
Steingasse 3-9
55116 Mainz
Telefon: +49 6131 12-2121
www.mainz.de/umweltladen



Beteiligt:

KAW – Kommunale Abfallwirtschaft Mainz und Mainz-Bingen AöR
Zwerchallee 24
55120 Mainz
Telefon: +49 6131 12-3456
www.kaw-mainz-bingen.de



Wirtschaftsbetrieb Mainz – Anstalt des öffentlichen Rechts
Industriestraße 70
55120 Mainz
Telefon: +49 6131 9715-196 oder -197
www.wirtschaftsbetrieb.mainz.de



Stadtreinigung – Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Mainz
Zwerchallee 24
55120 Mainz
Telefon: +49 6131 12-140
www.eb-mainz.de



Online-Realisierung
Hauptamt - Abteilung Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Online-Redaktion
Telefon: +49 6131 12-3789
www.mainz.de - Die offizielle Website der Landeshauptstadt von Rheinland-Pfalz

Haftungshinweis

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

HINWEIS

Alle Aussagen dieses Newsletters entsprechen dem Kenntnisstand vom 31.05.2026. Bitte informieren Sie sich stets auf den Seiten der Landeshauptstadt Mainz und der KAW – Kommunalen Abfallwirtschaft Mainz und Mainz-Bingen AöR zu den neuesten Regelungen und Entwicklungen.